



NEUDRUCK

Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

27. Sitzung (öffentlich)

7. Juni 2023

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:30 Uhr bis 18:16 Uhr

Vorsitz: Josef Neumann (SPD)

Protokoll: Alexander Happ, Carolin Rosendahl

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung 7

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Susanne Schneider (FDP), TOP 7 heute nicht zu behandeln.

1 Anstieg der Zahl der Drogentoten und Stand der suchtmmedizinischen Versorgung in Nordrhein-Westfalen 8

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/858

– Anhörung von Sachverständigen (s. *Anlage 1*)

2 Aktuelle Viertelstunde gemäß § 60 GO LT NRW (beantragt von der SPD-Fraktion [s. *Anlage 2*]) 24

3 Gesetz betreffend den weiteren Aufbau der Medizinischen Fakultät in Ostwestfalen-Lippe und zur Änderung weiterer hochschulgesetzlicher Vorschriften **33**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 18/4184

– abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf mit den Stimmen
aller Fraktionen zu.

– keine Wortbeiträge

4 Gesetz zur Änderung des Spielbankgesetzes NRW **34**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 18/4341

– Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt vorbehaltlich des Beschlusses einer
Sachverständigenanhörung im federführenden Ausschuss über-
ein, sich nachrichtlich an dieser Sachverständigenanhörung
zu beteiligen.

5 Die Gesundheitsversorgung von Familien sicherstellen – Kuren für Familien, Menschen in Erziehungs- und Pflegeverantwortung in NRW retten! **35**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/1686

Ausschussprotokoll 18/203 (Anhörung vom 22.03.2023)

– abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Frak-
tionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD gegen
die Stimmen der Fraktionen von SPD und FDP ab.

6 Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsbereich stärken! **36**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/628

Ausschussprotokoll 18/67 (Anhörung vom 15.11.2022)

– abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Thorsten Klute (SPD),
die Aussprache zu vertagen.

– keine Wortbeiträge

7 Therapieplätze für Kinder mit sexueller Gewalterfahrung flächendeckend ausbauen und Wartezeiten verkürzen **37**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/2139

Ausschussprotokoll 18/224

– abschließende Beratung und Abstimmung

– wird nicht behandelt

8 Einfacher Staat: Patientenschutz im Grenzland erhöhen – mit besseren Daten **38**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/4353

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Susanne Schneider (FDP), sich vorbehaltlich des Beschlusses einer schriftlichen Sachverständigenanhörung im federführenden Ausschuss zu beteiligen.

- 9 Grenzüberschreitende Kooperationen Nordrhein-Westfalens mit den Niederlanden und Belgien auf den Gebieten Bildung und Kultur intensivieren und so den europäischen Zusammenhalt weiter stärken** **39**

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 18/4371

– Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt vorbehaltlich des Beschlusses einer schriftlichen Sachverständigenanhörung im federführenden Ausschuss überein, sich an dieser Sachverständigenanhörung zu beteiligen.

- 10 Transpersonen in NRW – Medizinische/Therapeutische Versorgung und Leistungsbewilligung** *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3])* **40**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1311

– Wortbeiträge

- 11 Unterstützung von Kindern psychisch kranker Eltern** *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 4])* **42**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1298 (s. Anlage 5)

- 12 Aktueller Sachstand zum „Stärkungspakt NRW – gemeinsam gegen Armut“ (Bericht auf Wunsch der Landesregierung)** **44**

– mündlicher Bericht der Landesregierung

– Wortbeiträge

- 13 Entschädigungen für vergewaltigte Bethel-Patientinnen** (*Bericht beantragt von der FDP-Fraktion [s. Anlage 6]*) **52**
- mündlicher Bericht der Landesregierung
 - Wortbeiträge
- 14 Aktueller Stand zur Long Covid-Strategie in NRW** (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 7]*) **55**
- 15 Verschiedenes** **57**
- hier: **Krankenhausplan** **57**

* * *

5 Die Gesundheitsversorgung von Familien sicherstellen – Kuren für Familien, Menschen in Erziehungs- und Pflegeverantwortung in NRW retten!

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/1686

Ausschussprotokoll 18/203 (Anhörung vom 22.03.2023)

– abschließende Beratung und Abstimmung

(Überweisung des Antrags an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales – federführend – sowie an den Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend am 23.11.2022)

Um Zustimmung für den Antrag werbend führt **Christina Weng (SPD)** aus, dass die am 22. März erfolgte Anhörung die Finanzierungs- bzw. Ressourcenprobleme und dementsprechend -bedarfe von pflegenden Familienangehörigen verdeutlicht habe. Die wertvolle Arbeit dieser in Deutschland und Nordrhein-Westfalen größten Pflegegruppe müsse auch durch die Ermöglichung von Kuren unterstützt werden.

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und FDP ab.

